

Leben

Buchtipps

Die Langsamkeit als sympathisches Prinzip

Es ist ein hinreißender Roman mit einer Sprachgewalt, die es schafft, einen in das Leben des Protagonisten hineinzuziehen, und einem so sanften Erzählrhythmus, dass man Langsamkeit an sich, jedenfalls so, wie sie im Buch dargestellt wird, verstehen lernt.

Der Roman beschäftigt sich mit dem Phänomen der Langsamkeit bis nahezu zum völligen Stillstand, zeigt aber auch, wie Wille und Geist über den Stillstand triumphieren können, am besten ausgedrückt in dem Satz: „Es gibt für alles zwei Zeitpunkte, den richtigen und den verpassten.“

Die Entdeckung der Langsamkeit erzählt die Geschichte des englischen Kapitäns und Polarforschers John Franklin, der wegen seiner Lang-

samkeit immer wieder Schwierigkeiten hat, mit der Schnellebigkeit seiner Zeit Schritt zu halten. Franklin schafft es dennoch, Expeditionsforscher im Polarmeer zu werden.

Dabei stellt sich die Frage: Wie schnell kann Langsamkeit sein? Ist es eine Eigenschaft? Kann es eine Lebenseinstellung sein, etwa im Sinne der „Entschleunigung“ moderner gesellschaftlicher Prozesse? Sten Nadolny ist ein großartiges Stück Zeitkritik gelungen, verpackt in einen fesselnden

Roman rund um einen Außenseiter, der Dinge erst wahrnimmt, wenn sie schon vorbei sind. *lieblich*

Sten Nadolny:

Die Entdeckung der Langsamkeit Piper, München, Erstauflage 1983, zuletzt 2010; 10 Euro
ISBN-13: 978-3492207003



Termine

● **IBM on Tour startet wieder.** „Smarte Welten“ steht als Überbegriff bei der diesjährigen IBM-Tour durch die Bundesländer. Im Detail geht es um intelligente Prozesslösungen zu den Themen Energieknappheit, Klimawandel und Versorgungsengpässe. Die Termine: 23.

Februar Vorarlberg, 25. Februar Tirol, 9. März Salzburg, 11. März Oberösterreich, 18. März Steiermark und 23. März Kärnten. Detailliertes Programm und Anmeldung über:

www.ibm.com/events

● **ICT-Convention Cross Con.** Als Nachfolger der ITnT veranstaltet Reed Exhibitions von 27. bis 29. April 2010 die Cross Con als ICT Con-

vention Vienna. Im Vordergrund steht der Dialog zwischen Experten, Branchenkennern, Anbietern und Nutzern sowie internationales Networking. Ziel ist, Anwendern das Potenzial der österreichischen Informations- und Kommunikationstechnologiebranche (IKT) gezielt bereitzustellen. Der inhaltliche Fokus ruht auf IKT-Lösungen für Prozess- und Geschäfts-

optimierungen. Ein breites Programm und Networking-Events zu den vier Themenblöcken Business, Health Care, Government und Technology sind ebenso Bestandteil der neuen Cross Con. Die economy-austria-Plattform unterstützt das neue Konzept und veranstaltet wiederum den ECAustria-Technologiepark. Auf rund 600 m² wird angewandte Forschung & Innovation präsentiert.

www.cross.con.at

Karriere

● **Manuela Wenger** übernimmt die Vertriebsleitung bei Winterheller Software, wo sie im Jahr 2006 in der Funktion als Account Managerin startete und anschließend als Niederlassungsleiterin den Standort München betreute. Zuvor war Manuela Wenger in leitenden Funktionen bei den Unternehmen Ixos Software und Wincor-Nixdorf tätig.



Foto: Winterheller

● **Joachim Seidler** wechselt zu Jota Strategic Selling, einer auf die Informations- und Kommunikationstechnologiebranche spezialisierten Direktmarketing-Agentur. Der frühere Geschäftsführer des Marktforschungsunternehmens IDC Österreich ist nun bei Jota Strategic Selling für den Aufbau einer eigenen Kundenveranstaltungs-schiene verantwortlich.



Foto: JOTA Events

● **Catharina Rieder** ist neue Kommunikationsleiterin bei Tele 2, wo sie ab 2010 die Verantwortung für den Bereich „Corporate Communications & Public Affairs“ bei dem alternativen Telekommunikationsanbieter in Österreich übernimmt. Die Fachhochschul- und MBA-Absolventin ist seit 2003 bei Tele 2 in der Marketing-Abteilung tätig.



Foto: Tele 2

● **Veronika Somoza** übernimmt die neue Professur für Biofunktionalität von Lebensmitteln an der Uni Wien und leitet auch die neue Forschungsplattform „Molekulare Lebensmittelwissenschaften“, eine Kooperation zwischen den Fakultäten für Lebenswissenschaften und Chemie. Die Ernährungswissenschaftlerin kam von der University of Wisconsin-Madison nach Wien.cc



Foto: privat

Schnappschuss

40. Eurotax-Neujahrsempfang



Anlässlich des 40. Eurotax-Neujahrsempfangs begrüßten Henrik Kinder, Eurotax Österreich, und Alastair MacLeod, Eurotax-Glass-CEO, im Wiener Hotel Marriott 900 Gäste. Beim wichtigsten Event der Automobilbranche fanden zahlreiche Vorträge zur aktuellen Situation in diesem Bereich statt. Die Einleitung übernahmen Ingo Natmessnig, Sprecher der Österreichischen Automobilimporteure, und Gustav Oberwallner, Bundesgremialobmann. Als Key-Note Speaker referierten Experten wie Wilfried Sihl, Technische Universität Wien, zu dem Thema „Das Ende der Krise? Die wachsende Bedeutung von CEE als Produktionsstandort und künftige Anforderungen an Hersteller und Vertriebe“. Die Diskussionsrunde „Fahrzeughandel: Herausforderung und Chancen“ sorgte für kritische Überlegungen zur automobilen Zukunft. cc